



# Sommer 2022 Kameradschaftspost



**Startsequenz** Sehr geehrte Kameradschaftsangehörige, mit der aktuellen Kameradschaftspost möchten wir Ihnen einen Einblick vergangener Aktivitäten übermitteln und über zukünftige informieren. Nach wie vor kommt man nicht drum herum, das große C anzusprechen, wir planen unsere Aktivitäten mit Anspruch auf Normalität. Zum Glück geht das häufig gut, aber nicht immer. Wie Sie sicher verfolgt haben, haben wir vier Anläufe gebraucht, um in den Genuss der Orgel von St. Johann zu kommen. Verfolgen Sie bitte die Aktivitäten in der Infomail und auf der Webseite. Und bleiben Sie gesund....

**Ehrungen** Der Deutsche BundeswehrVerband ist heute mit weit über 200.000 Mitgliedern in dienstlichen und sozialen Angelegenheiten ein einflussreicher und angesehener Gesprächs- und Diskussionspartner. Dieser große Erfolg ist zuallererst Verdienst derjenigen, die dem Verband über Jahrzehnte hinweg durch ihr Vertrauen, ihre Unterstützung und ihr Mitwirken das notwendige innere, politische und gesellschaftliche Gewicht verleihen, unseren langjährigen Mitgliedern. Für uns als Ihr Vorstand ist es Verpflichtung und Freude der Verleihung der Treuenadel einen würdigen Rahmen zu geben.

1962 ist der DBwV sechs Jahre alt. In Deutschland ein Novum, in vielen europäischen Armeen bis heute unerreicht. Aktuell, 60 Jahre später, waren Hauptmann Günter Pioreck und Brigadegeneral Hans Hübner zu ehren. Gemeinsam erinnerten wir uns an das Jahr ihres Eintritts. Konrad Adenauer war Bundeskanzler, der 1. FC Köln deutscher Meister. Die Spiegelaffäre war das politische Topthema. Die Sturmflut fordert in Hamburg 340 Todesopfer.



Hptm a.D. Pioreck, BG a.D. Hübner

1972 war ein nicht minder interessantes Jahr, der Grundlagenvertrag wurde unterzeichnet. Die Neue Ostpolitik kennzeichnet die Ära des Bundeskanzlers Willy Brandt. Bayern München wird zum zweiten Mal in seiner Vereinsgeschichte Deutscher Meister. Der Airbus A 300 startet in Toulouse zum Jungfernflug. Im Weißbuch von 1970 sind von den angekündigten Sozialmaßnahmen 72 aus Forderungen des DBwV und 49 sind bereits umgesetzt, aber Wesentliches bedurfte noch der Arbeit in den folgenden Jahren.



StFw a.D. Schreiber, StFw a.D. Jungfleisch, OstFw a.D. Wirth

Bereits einen Tag drauf wurde das ältestes Mitglied der KERH-Geilenkirchen zuhause geehrt.

Oberstleutnant a.D. Armin Jobst trat am 01. Januar 1962 in den Verband ein. Die kleine gemütliche Kuchenrunde mit Frau und Tochter gestaltete sich richtig kurzweilig. Die Geschichten aus einem 91 jährigen Leben waren spannend. Und wie klein die Bundeswehr all die Jahre war, zeigte sich wiederum bei den gemeinsamen Kameraden, die unsere Wege kreuzten.



## **Grillfest 2022 und 25 Jahre KERH-GK**



Deutscher BundeswehrVerband  
KERH Geilenkirchen

Für Dich.

Hitzefest oder hitzefest? Eine Fragestellung, die sich den Teilnehmern am 22er Grillfest nicht stellte. Dies dokumentierte OTL a.D. Hannes Mallwitz erneut zu unserer Freude. Weitere Fotos sind auf der [Webseite](#) abgelegt.

Unsere Kameradschaft Ehemalige, Reservisten und Hinterbliebene feierte sich selbst mit dem Grillfest für 25 Jahre des Bestehens.

1997 mit Helmut Kohl an der Regierungsspitze und dem FC Bayern an der Spitze der Tabelle, blickten viele nach Asien. Im Sommer waren die 99 Jahre Pacht für Hongkong abgelaufen, Großbritannien gab Hongkong an China zurück. Deutschland erhielt das erste Soldatenbeteiligungsgesetz und Erster Vorsitzender wurde OTL Volker Höpner, sein Stellvertreter OStFw Bernd Solle. Unvergessen ist die treibende Kraft OStFw Horst Kiefer. Am Tage persönlich anwesend waren die ehemaligen Vorstandsmitglieder Klaus Fischer, Klaus Mohn und, Rolf Jahns. Vervollständigt wurde die Erinnerung in der Ansprache an Günter Meier, Heinz Schlegel, Ulrike und Willy Schmidt, Josef Latour und Peter Wiese.

Mit den Hausherren, dem Kommandeur des ZVBw Brigadegeneral Michael Schoy, Oberst i.G Vollmer, Stv. Kommandeur ZVBw und dem Kasernenkommandanten Oberstleutnant Thorsten Plonus begrüßten wir erfreut die Führungsspitze des ZVBw.

Die gute Vernetzung der westlichsten KERH unterstrichen die beiden Vorsitzende ERH im Bundesvorstand Hptm Ingo Zergiebel und Hptm a.D. Ernst Wendland. Beide auf der Durchreise Bamberg – Berlin informierten über ihre Aufgaben vor den Anwesenden und im Gespräch an den Tischen. Für sie gab es eine weitere wichtige Aufgabe, die Ehrung der Jubilare.



v.l.n.r. Hptm a.D. Jürgen Beck, StHptm d.R. Ernst Wendland, StFw a.D. Joachim Arns-Volkmer, St Fw a.D. Wolfgang Wagner, OFw d.R. Holger Schobert, Hptm a.D. Andreas Kannengießer, Hptm Ingo Zergiebel

## ***„Das sollten wir mal....!“***

Gemeinsam wollen wir etwas unternehmen. Das ist ein Ziel des Vorstandes. Eine Idee geistert schon lange durch unsere Köpfe. Immer wenn wir die Mitgliederliste zur Hand hatten, kam diese Idee: „Das sollten wir mal....!“ Neue Mitglieder der Kameradschaft begrüßen wir mit dem Anspruch „So wollen wir auch für Sie ein Ankerpunkt des Mitmachens, der Information und der Betreuung sein. Mit unseren verwitweten Damen

haben wir uns zum Gespräch bei Kaffee und Kuchen getroffen. Auch eingeladen wurden die Ehefrauen, deren Männer in der Heimpflege sind.



Im lockeren Gespräch wurden Erfahrungen, Fragen und Informationen ausgetauscht. Auf gemütliche Art und Weise verging der Nachmittag. Zum Ende hin war klar: „Das machen wir noch einmal“. Der Berlin-Marathon startete mit 92 Teilnehmern – da ist noch Potenzial.

## ***Pulpete***

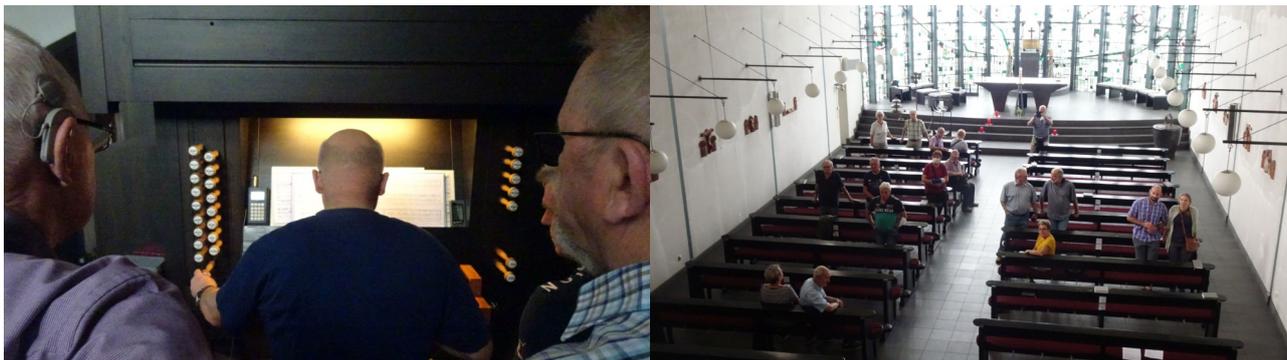
ist die Versiegelung des Ventils im Windkanal einer Orgelpfeife und damit über 1000 mal in der Orgel von St. Johann vorkommend.

Mehrfach verschoben, erlebten wir diese Orgel in der Vorstellung durch Hptm Matthias Kreimer, einem der Organisten aus dem Kreis Heinsberg. Er eröffnete uns die Orgel, indem er alle Türen und Klappen den Blicken freigab. Am Demonstrator des Luftkastens wurde die wesentliche Technik erklärt und später in Töne umgesetzt. Dabei wurden alle Register gezogen, denn diese machen die Musik, ergeben das Orchester.

Je länger der Weg, desto später kommt der Fehler zum Gehör des Organisten. Der Laufweg der Luft ist einzukalkulieren, obwohl wir keine Fehler hörten - nur Musik. Diese ist ebenfalls auf der Webseite abrufbar.



Sag dem Andreas, wenn Matthias von Bach redet, ist nicht die Wurm gemeint! Ja klar Humor gehörte dazu, wie auch auf dem T-Shirt unseres Organisten „☺Ich spiele Orgel, um mich herum nur Pfeifen ☺“



Weitere Bilder befinden sich auf der Webseite.

## **Terminplanung** für den Rest des Jahres 2022....

29.09.	12:00 Uhr Wanderung De Meinweg
19.10.	16:00 Uhr MdL Bernd Krückel ÖPNV Vortrag u. Diskussion weiterer Gast ist Udo Winkens Geschäftsf. West-Verkehr
17.11.	18:00 Uhr Das Flugkörpergeschwader 2 Lesung / Vortrag OTL d.R. Lothar Schuster anschl. Beercall
29.11.	15:00 Uhr Ehrungscafé für unsere Jubilare 50 / 60 Jahre im DBwV 2. Halbjahr 2022
15.12.	15:00 Uhr Weihnachtskaffee

Dies sind Planungen – es gilt die jeweilige Einladung in der Infomail und auf der Webseite. Wir werden dann auch, wo nötig, weitere Informationen mittels der Kameradschaftspost bereitstellen.

## **Endsequenz ....Beihilfe – Dauer bis Zahlungseingang**

Die Bearbeitungsdauer hat sich in den letzten Jahren, auch dank unserer Petition verbessert. Dennoch ergeben Rückmeldungen folgendes Bild:

- die letzten fünf Bescheide durchgesehen - Bearbeitungszeit von 6 bis 9 Tagen, einige mit Feiertagen. Damit kann man zufrieden sein.
- die Auszahlung dauert weitere 5-6 Tage. Das ist unverständlich.
- Bearbeitungsstelle Berlin, Chemnitz, etc. - auszahlende Stelle Bundeskasse Weiden.
- Je höher der Zahlbetrag, desto ärgerlicher
- Zahlungsziel ist in der Regel 14 Tage.
- Erfordert zumindestens Rücksprache mit dem Rechnungssteller

In der heutigen digitalen Zeit sollte die Auszahlung zeitgleich mit dem Bescheid möglich sein. Wie sehen Ihre/Eure Erfahrungen aus? Informationen gerne als Email an [vorstand@kerh-gk.de](mailto:vorstand@kerh-gk.de)

## **Bis Bald & gesund bleiben ....**



Deutscher BundeswehrVerband  
KERH Geilenkirchen

